

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 133 (2007)
Heft: 10

Artikel: Nebi-Special : das war 2022 oder: ein Rückblick auf die Zukunft
Autor: Cornelius, Jan
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-606635>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das war 2022 oder: ein Rückblick auf die Zukunft

Jan Cornelius

54
Nebelspalter
Dezember 2007
Januar 2008



Bern. Der Antrag der schweizerdeutschen Bevölkerung Schwyz-erdütsch als dritte offizielle Landessprache neben Chinesisch und Russisch durchzusetzen, wird mit 99,2 Prozent Gegenstimmen im Parlament abgelehnt.



Bruxelles. Eine 80-Milliarden-Dollarstudie – durchgeführt in den letzten 10 Jahren im Auftrag der EU – beweist auf bahnbrechende Weise: Gewichtszunahme entsteht in erster Linie durch Nahrungsaufnahme. Sport zu treiben hat daher keinen Sinn, weil man nachher viel mehr Hunger verspürt, als wenn man sich gar nicht bewegt und infolgedessen auch wesentlich mehr Nahrung zu sich nimmt.



aus Sicherheitsgründen grundsätzlich verboten, jede Art von Flugzeug während ihrer Flugreise zu betreten.

Berlin. Das Antirauchergesetz wird um einen konstruktiven Paragraphen erweitert: Wird ein Raucher auch ganz ohne Zigaretten in einer öffentlichen Gaststätte erwischt, muss er diese auf der Stelle und ohne Rückkehrrecht verlassen. Nichtraucher hingegen müssen in einem bereits betretenen Lokal zu ihrem eigenen Schutz für immer drinbleiben.



Rom. Das italienische Fernsehen präsentiert den verblüfften TV-Zuschauern eine Mutter, die ihr Baby selbst austrägt. Die Sensation entpuppt sich im Nachhinein jedoch als Betrug: Der Bauch der vermeintlichen Mutter ist auf ganz gewöhnliche Weise, wie bei allen anderen Frauen auch, durch Fast-Food-Konsum angewachsen, und das Baby stammt wie alle anderen auch aus einer RZM (Retorte des Zentrallabors Mailand).



Washington. Amerika steckt völlig im Diätwahn! Laut einer am 12. Juli in Chicago erschienenen Statistik ist das Durchschnittsgewicht der Amerikaner in den letzten drei Monaten auf ganze 167 Kilo gesunken.



Bagdad. Der neue amerikanische Präsident Jimmy Feng Jiao Iwan Bush glaubt zwar immer noch fest an einen Sieg der amerikanischen Truppen im Irak, doch zumal das gesamte irakische Volk wegen des im Lande tobenden Bürgerkrieges ins Ausland geflohen ist, beschliesst der Präsident die gesamte Armee bis Weihnachten abzuziehen. Alle fünf Soldaten treffen am 24. Dezember in Washington ein. Sie werden jedoch von keinem empfangen, zumal alle in den USA lebenden Amerikaner wegen der unerträglichen Klimaerwärmung zum Nordpol ausgewandert sind.



Berlin/Paris. Deutschland und Frankreich lädiieren für einen Schuldenerlass für alle unter der Armutsgrenze lebenden Länder, doch ihre Bestrebungen bleiben leider erfolglos: Die Schulden werden ihnen nicht erlassen.



Tokyo. Japanischen Wissenschaftlern gelingt endlich der Durchbruch: Sie bauen eine High-speed-Kamera mit einer derart hohen Aufnahmebeschwindigkeit, dass man damit sogar eine Frau mit geschlossenem Mund fotografieren kann.



Bern. Die Post reduziert erfreulicherweise den Preis einer Briefmarke für einen einfachen Brief auf 9,45 CHF und beschliesst die Öffnungszeiten zu erweitern. Ab sofort hat jede Poststelle immer dienstags von 9.30 bis 9.45 Uhr geöffnet. Es sei denn, es ist heiter oder bewölkt.



London. Die IFK – Internationale Flughafenkontrolle – beschliesst, gefährliche Objekte wie Messer, Kabel, Korkenzieher, Klebstifte wie auch jede Art von Flüssigkeit aus der Wohnung der künftigen Flugreisenden einen Tag vor Reiseantritt durch Flug-Sheriffs entfernen zu lassen. Auch wird allen Flugreisenden



Berlin. Rückkehr zur Normalität in der Bundesrepublik: Die Mehrwertsteuer ist endlich wieder auf 75 Prozent gesunken. Alle Züge haben in den letzten zwei Wochen landesweit eine Verspätungszeit von genau 24 Stunden erreicht, sodass sie nun endlich absolut pünktlich sind.